Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 52 (1907)
Heft: 27

Anhang: Beilage zu Nr. 27 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu Nr. 27 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907.

Kleine Mitteilungen.

— In den schweiz. Blindenanstalten (5) sind 140 Kinder untergebracht; 8 Anstalten gewähren 181 erwachsenen Blinden Beschäftigung; 6 Blindenfürsorgevereine sind für 268 Blinde besorgt und 10 besondere Blindenfonds gewähren 87 Blinden Unterstützung. Die Zentralstelle für schweizer. *Blindenwesen* hat Hr. V. Altherr, Heiligkreuz, St. Gallen, unter sich.

— Die *Kinderschutzvereinigung* Zürich hatte letztes Jahr 142 Untersuchungen über misshandelte (24), vernachlässigte (41), sittlich gefährdete (24), unbotmässige (16), mit Arbeit überbürdete (6) und kranke (6) Kinder. In 11 Fällen waren die Klagen unbegründet.

— An dem Kinderfestspiel in *Mannheim* erzielte Dr. Sickinger mit den Massenspielen der Kinder (10,000, Knaben- und Mädchengruppe) einen grossartigen Erfolg. Ein Hauptmittel war die Ausrüstung der Kinder mit kleinen Fähnchen. (Mit diesem einfachen Mittel macht Stockholms Jugend am Kindertag so mächtigen Eindruck.) S. Bad. Schulztg. Nr. 23.

— *Elberfeld* erhält eine Waldschule. Die Kinder fahren mit der Bahn in den Wald. Wann in den Sihlwald?

— Der Bond van Nederlands Ondervijzers lässt durch sein Auskunftsbureau eine sorgfältige Studie über den *Schularzt* erscheinen. (Rapport over de werking van het Instituut Schoolartsen, 25 Cts.).

— In allen Teilen der Monarchie veranstaltete die Lehrerschaft *Österreichs* im Juni Versammlungen, um gegen die ungenügenden Besoldungen Protest zu erheben. Ein Aufruf an die mährischen Lehrer schliesst also:

Wir fordern Brot für unsern Stand,
Hinweg die Hungerlöhne;
Die Nöt steigt grinsend auf zum Rand
Es hungern rings im Vaterland
Die Lehrer eurer Söhne.

— In Argentinien sind 58 deutsche Schulen mit 3207 Kindern, in Paraguay 4, Uruguay 2. Sie haben zusammen 108 Lehrer und 56 Lehrerinnen.

Universität Zürich.

Das **Verzeichnis der Vorlesungen** für das **Wintersemester 1907/08** kann für 30 Cts. bezogen werden von der (O F 1705) 742

Kanzlei der Universität im Rechberg.

Offene Primarlehrerstelle:

Infolge Weiterstudium des bisherigen Inhabers ist eine Lehrstelle an der Oberschule **Speicher** frei geworden. Besoldung Fr. 1800.— nebst freier Wohnung. Die Gemeinde bezahlt den jährlichen Beitrag in die kantonale Pensionskasse. Unterricht im Turnen und an der Fortbildungsschule wird extra entschädigt.

Anmeldungen wende man unter Beigabe von Zeugnissen an Herrn Pfarrer Öttli. Eingabefrist bis Ende Juli.

Speicher, 25. Juni 1907.

732 **Die Schulkommission.**

Handelsschule des kaufm. Vereins Zürich.

Auf Beginn des II. Semesters 1907 (5. August nächsthin) ist an unserer Anstalt die Stelle eines

Hauptlehrers für die italienische Sprache

infolge Erkrankung des bisherigen Inhabers neu zu besetzen.

Lehrverpflichtung: 30 wöchentliche Unterrichtsstunden. **Besoldung:** Fr. 140.— pro wöchentliche Unterrichtsstunde, mit vier Trienniumszulagen von je 300 Fr.

Schriftliche Anmeldungen mit Angaben über Bildungsgang und Lehrtätigkeit sind, begleitet von Ausweisen und Zeugnissen, bis zum **13. Juli 1907** an den Präsidenten der Unterrichtskommission, Herrn **J. Weber-Schurter,** Verwalter der Depositenkasse III, der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich III, zu richten.

709 **Die Unterrichtskommission.**

Reallehrerstelle.

Infolge Berufung ist auf Herbst 1907 die hiesige Reallehrerstelle neu zu besetzen. Besoldung 2800 Fr. nebst freier Wohnung. Unterricht im Turnen und an der Fortbildungsschule wird extra entschädigt. Die Gemeinde zahlt den jährlichen Beitrag in die kantonale Pensionskasse. Bewerber müssen im Besitze eines Lehrpatentes für Sekundarschulen sein.

Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen sind bis 31. Juli zu richten an Herrn Pfarrer Öttli, wo auch nähere Auskunft erhalten werden kann. 721

Speicher, den 23. Juni 1907.

Die Schulkommission.

Fortbildungskurse

für Lehrer an Handwerker-, Gewerbe und gewerblichen Fortbildungsschulen

am Gewerbemuseum in Aarau

veranstaltet in Verbindung mit dem Schweizerischen Gewerbeverein und gemäss Beschluss des Vereins schweizerischer Gewerbe- und Zeichenlehrer.

Unterrichtsfach: Der Buchhaltungsunterricht in Verbindung mit der Kalkulation.

I. Kurs: vom 15.—24. Juli II. Kurs: vom 29. Juli bis 7. August. Die beiden Kurse umfassen den gleichen Stoff.

Es steht den HH. Lehrern frei, am I. oder II. Kurs teilzunehmen. Einige Kenntnisse in der Erteilung des Buchhaltungsunterrichtes werden vorausgesetzt.

Auskunft und Programm, sowie **Anmeldung bis spätestens 6. Juli** bei der 664

Direktion des Gewerbemuseums Aarau.

École supérieure de commerce à Lausanne.

Cours de vacances destinés aux jeunes gens des deux sexes qui désirent se perfectionner dans la langue française et les branches commerciales. 1re série: **du 16 juillet au 10 août;** 2ème série: **du 13 août au 7 septembre.** — Rentrée des classes, le 9 septembre 1907. (H 32881 L) 686

Pour renseignements s'adresser à la **Direction.**

Offene Stelle

für **patentierten Primarlehrer** (kath.) an einem grösseren Institute Deutschlands. Grundgehalt einschliesslich Wohnungsgeld 1500 M. Vom achten Dienstjahre an neun Zulagen alle drei Jahre à 200 M. Auswärtige Dienstjahre angerechnet. Pensionskasse an der Schule. Offerten von tüchtigen und gut empfohlenen Bewerbern an Herrn Prorektor Kühne Luzern. 748

Bezirksschule Brugg.

Offene Hauptlehrerstelle für Mathematik, Geometrie, Naturlehre, technisches Zeichnen und Buchführung. Fächerabnahme nicht ausgeschlossen. Jahresbesoldung bei einer Lehrverpflichtung von 28 wöchentlichen Unterrichtsstunden 3000 Fr. nebst gesetzlichen Alterszulagen von 100 Fr. nach je fünf Jahren aarg. Schultätigkeit bis zum Maximum von 300 Fr. Überstunden werden extra mit 100 Fr. pro Jahr und Stunde honoriert.

Anmeldungen sind mit Ausweisen über Studien und praktische Betätigung bis 7. Juli nächsthin an die Schulpflege Brugg zu richten, welche alle weitern Aufschlüsse in Sachen erteilt. 715

Aarau, den 19. Juni 1907.

Die Erziehungsdirektion.

Blutbildend und blutreinigend

wirkt **Eisen-Eiweiss Lincke,** laut ärztlichem Ausspruch besser als andere ähnliche Präparate; dem schwächsten Magen zuträglich, prompt in der Wirkung.

In Flaschen à 4 Fr. in allen Apotheken oder direkt durch die **Lobecksche Apotheke, Herisau.** 594 (O F 1376)

Für Schulreisen

empfehlen wir den Herren Lehrern und Schulvorständen

eine Fahrt auf dem Zürichsee.

Sie machen damit den Schülern das grösste Vergnügen.

Boote für 80—400 Personen zu sehr günstigen Bedingungen. Zahlreiche Schiffskurse. Fahrpläne und nähere Auskunft durch die Dampfbootverwaltung 538

Schiffswerfte Zürich-Wollishofen.

Telephon 476.

Prachtvolle Ausflüge

macht man mit der **Uerikon-Bauma-Bahn** nach dem **Zürcher Oberland.** Im Anschluss an die Bahnzüge der Ue.-B.-B. in **Uerikon** werden, nach Vereinbarung mit der Dampfbootverwaltung des Zürichsees, von dieser **Extrafahrten für Gesellschaften und Schulen** ausgeführt. 600

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Lehrmittel für Fach- und Fortbildungsschulen

Von Arx, F., Illustr. Schweizergeschichte für Schule u. Haus. 5. Aufl., geb. Fr. 3.50, Geschenkausgabe, eleg. geb. 6 Fr.

Bliggenstorfer, Th., Des Couleurs et de la Lumière. Conseils pratiques pour débutants-peintres, dessinateurs, chromistes. Avec une table chromolithographique. 2 Fr.

Bollinger, H., Militärgeographie der Schweiz. 2. Aufl. Fr. 2.50

Bollinger-Auer, Handbuch für den Turnunterricht an Mädchenschulen. I. Bändchen mit 78 Illustrationen für untere Klassen. 3. Auflage. Fr. 2.10. — II. Bändchen mit 100 Illustrationen für obere Klassen. 2. Aufl. Fr. 2.50 III. Bändchen: Bewegungsspiele. Mit 41 Illustrationen. 2. Aufl. Fr. 1 50. Bearbeitet im Auftrage des Erziehungs-Departements des Kantons Basel-Stadt.

Bützberger, Prof. Dr. F., Lehrbuch der ebenen Trigonometrie mit vielen angewandten Aufgaben für Gymnasien und technische Mittelschulen. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. X, 68 S. 8⁰, geb. 2 Fr.

Bützberger, Prof. Dr. F. Resultate und Auflösungen zu den Aufgaben und Anwendungen im Lehrbuch der ebenen Trigonometrie. 8⁰. Fr. 1.50

Calmberg-Utzinger, Die Kunst der Rede. Lehrbuch der Rhetorik, Stilistik u. Poetik. 3. Aufl. Br. 3 Fr., geb. Fr. 3.50

Gubler, Dr. E., Mündliches Rechnen. 25 Übungsgruppen zum Gebrauch an Mittelschulen. 40 S. 8⁰, geb. Fr. —.60 — Aufgaben aus der Allgemeinen Arithmetik und Algebra für Mittelschulen methodisch bearbeitet. 1., 2. und 3. Heft. 8⁰, geb. à Fr. —.80 Resultate und Auflösungen dazu. 29 S. 8⁰, geb. à Fr. 1.50

Hotz, Gerold Dr. phil., Zusammenstellung von weniger geläufigen deutschen Wörtern und Ausdrücken für Schule und Haus. Fr. 1.50

Huber, H., Aufgabensammlung für den geometrischen Unterricht in Ergänzungs- und Fortbildungsschulen. I. Heft (für das 4. Schuljahr) 20 Cts., II. Heft (für das 5. Schuljahr) 20 Cts., III. Heft (für das 6. Schuljahr) 20 Cts., IV. Heft (für das 7. Schuljahr) 25 Cts., V. Heft (für das 8. Schuljahr) 25 Cts. Resultate dazu 60 Cts.

Kälin, E., Der Schweizerrekrut. 7. Auflage. Leitfaden für Fortbildungsschulen. Fr. —.60. Ausgabe mit kolorierter Schweizerkarte. Fr. 1.20

Schneebeli, J. J., Verfassungskunde in elementarer Form für schweizerische Fortbildungsschulen. 2. Aufl. Fr. —.80

Stäuble, Albert, Die öffentlichen und privaten Bildungsanstalten in der Stadt Zürich. Nach authentischen Quellen zusammengestellt. Fr. 1.50

Stucki, G., Lehrer an der Mädchensekundarschule und am Seminar der Stadt Bern. Schülerbüchlein für den Unterricht in der Schweizer-Geographie. 128 S. 8⁰. Mit 71 Illustrationen. 4. Auflage, geb. Fr. 1.20

v. Tobel, Edw., Sekundarlehrer, Geometrie f. Sekundarschulen für die Hand des Schülers, 2. Aufl., 126 S. 8⁰, geb. Fr. 1.30 — Dasselbe. Auflösungen zu den Aufgaben. 80 S. 8⁰, geb. 2 Fr. — Weitere Ausführungen für die Hand des Lehrers. 100 S. 8⁰, geb. 2 Fr.

Utzinger, H., Deutsches Lesebuch für Lehrerseminarien und andere höhere Schulen der Schweiz, herausgegeben unter Mitwirkung von Prof. Otto Sutermeister, Seminardirektor J. Keller und Seminardirektor J. Bucher. 2 Bände. I. Band geb. 5 Fr., II. Band geb. Fr. 4.80

Zollinger, Fr., Sekretär der Erziehungs-Direktion des Kantons Zürich. Bestrebungen auf dem Gebiete der Schulgesundheitspflege und des Kinderschutzes. Bericht an den hohen Bundesrat der schweizer. Eidgenossenschaft. Mit 103 Figuren im Text und einer grösseren Zahl von Illustrat. als Anhang. 305 Seiten Text und 76 Seiten Bilder. 8⁰. Broschiert 6 Fr.

Audran, Proportionen des menschlichen Körpers. Mit Massangaben dargestellt nach den berühmtesten Antiken, von Audran. Neu herausgegeben von C. Fenner. Komplett in eleg. Mappe. 8 Fr. Volksausgabe 3 Fr.

Bänziger, F., in Heiden. Moderne Motive für Dessinateurs. 24 photo-lithographische Tafeln in Grossfolio, mit eleganter Aufbewahrungsmappe. 12 Fr.

Geographische Karten, Pläne etc. 23 Probeblätter. Brosch. in elegantem Umschlag 4 Fr.

*** Diese Musterblätter sind nicht allein nur für Kartographen oder Kartenzeichner, sondern auch für alle, die sich für Kartenzeichnen in den verschiedenen Manieren interessieren.

Graberg, Friedrich, Die Erziehung in Schule und Werkstätte im Zusammenhang mit der Geschichte der Arbeit, psychologisch begründet. 2 Fr.

Graberg, Friedr., Gewerbliche Massformen. Zeichenvorlagen für Handwerker- und Mittelschulen, sowie zum Selbstunterricht. 2 Fr.

Graberg, Friedr., Werkrisslehre für Lehrerseminare-, Gewerbe- und Mittelschulen. I. Heft: Masstafeln und Aufgaben für Grund und Aufrisse. Fr. 1.20 II. Heft: Klassenaufgaben für Grund- und Aufrisse. Fr. 1.20

Graberg, Friedr., Das Werkzeichnen für Fortbildungsschulen und zum Selbstunterricht. I. Heft: Grundformen der Schreinerei. II. Heft: Grundformen für Maurer- und Zimmerleute. III. Heft: Satzformen der Flachornamente. Preis 35 Cts. jedes Heft.

Gutersohn, Ulr., Zeichenlehrer, Die Schweizerflora im Kunstgewerbe für Schule und Handwerk. I. Abteilung: Alpenblumen, 20 Foliotafeln in feiner, mehrfarbiger lithographischer Ausführung. In Mappe 5 Fr.

Häuselmann, J., Agenda für Zeichenlehrer. I. Abteilung: Die geometrische Formbildung. II. Abteilung: Die vegetabilische Formbildung. III. Abteilung: Die ornamentale Formbildung im Sinne der Einbeziehung der Farbe. Jede Abteilung kart. à Fr. 1.50 Dasselbe komplett in einem Heft. Steif kartonirt (Taschenformat) 4 Fr.

Häuselmann, J., Kleine Farbenlehre, für Volks- und kunstgewerbliche Fortbildungsschulen. 2. Aufl. Mit 2 Farbentafeln und 3 Holzschnitten. Fr. 1.80

Häuselmann, J., Die Stilarten des Ornaments in den verschiedenen Kunstepochen. Vorlagenwerk von 36 Tafeln in gr. 8⁰. Zum Gebrauche in Sekundar- und Gewerbeschulen, Seminarien und Gymnasien. 2. verm. und verb. Aufl. 6 Fr.

Häuselmann, J., Studien und Ideen über Ursprung, Wesen und Stil des Ornaments für Zeichenlehrer und Künstler. Mit über 80 Illustrat. Zweite verb. und verm. Aufl. Fr. 2.80

Häuselmann, J. und Ringger, R., Taschenbuch für das farbige Ornament. 51 Blätter mit 30 Motiven in bis auf 18 Nuancen kombiniertem Farbendruck nebst 17 Seit. erläuterndem Texte und einer Anleitung zum Kolorieren. Elegant kart. 8 Fr.

Hurter, A., Vorlagen für Maschinenzeichnen. I. Teil: 15 Tafeln quer Folio, geb. 8 Fr. II. Teil: 15 Tafeln quer Folio, geb. 12 Fr. Komplett in einem Band 18 Fr. Anleitung und Beschreibung dazu gratis. Diese Anleitung wird auch separat zu 50 Cts. verkauft.

Hurter, A., Vorlagen für das Linear- und Projektionszeichnen an Primar-, Sekundar- und gewerblichen Fortbildungsschulen. 70 Blatt in zum Teil farb. Lithographie mit Erläuterungen. Quer 8⁰. Fr. 6.20

Steidinger, J., Rektor, Moderne Titelschriften. Für technische Schulen und für Techniker. Mit Reisszeugkonstruktion und Text. 12 Blatt in Umschlag. 2. Auflage. 3 Fr.

Sämtliche Werke sind glänzend rezensiert worden!